

Executive Master

Integrierte Managementsysteme

M I M





Executive Master Integrierte Managementsysteme

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online
- » Gerichtet an: Hochschulabsolventen, Ingenieure, Architekten, Hochschulabsolventen und vergleichbare Abschlüsse.

Internetzugang: www.techtitute.com/de/wirtschaftsschule/masterstudiengang/masterstudiengang-integrierte-managementsysteme

Index

01

Willkommen

Seite 4

02

Warum an der TECH studieren?

Seite 6

03

Warum unser Programm?

Seite 10

04

Ziele

Seite 14

05

Kompetenzen

Seite 20

06

Struktur und Inhalt

Seite 24

07

Methodik

Seite 38

08

Profil unserer Studenten

Seite 46

09

Kursleitung

Seite 50

10

Auswirkung auf Ihre Karriere

Seite 56

11

Vorteile für Ihr Unternehmen

Seite 60

12

Qualifizierung

Seite 64

01

Willkommen

Ein effizientes Qualitätsmanagement in jedem Unternehmen oder auf jeder Baustelle ermöglicht es, Kunden zu binden, die Arbeitsgesetze einzuhalten und ein gutes Qualitätsmanagement für die Umwelt zu gewährleisten. All dies ist dank einer Reihe von Instrumenten möglich, die das in diesem Bereich zu befolgende Protokoll festlegen: die integrierten Managementsysteme. Diese sind auf der Grundlage internationaler Normen wie ISO 9001, ISO 14001 und ISO 45001 entwickelt worden. Sie zu kennen und anzuwenden ist daher für jede Führungskraft in den Bereichen Technik, IT, Architektur, Telekommunikation usw., die etwas auf sich hält, unerlässlich. Auf diese Weise soll dieser Studiengang die Karriere des Profis ankurbeln, damit er in der Lage ist, jedes IMS zu implementieren, die internen Prozesse des Unternehmens zu verbessern oder einen an die Bedürfnisse des Unternehmens angepassten Managementplan zu entwerfen.



Executive Master in Integrierte Managementsysteme.
TECH Technologische Universität

“

Um ein renommierter Manager in einem Unternehmen zu sein, müssen Sie die verschiedenen ISO-Normen kennen und anwenden, die Ihnen helfen, jeden Qualitäts- oder Sicherheitsprozess effizient zu verwalten”

02

Warum an der TECH studieren?

TECH ist die weltweit größte 100%ige Online Business School. Es handelt sich um eine Elite-Business School mit einem Modell, das höchsten akademischen Ansprüchen genügt. Ein leistungsstarkes internationales Zentrum für die intensive Fortbildung von Führungskräften.



“

TECH ist eine Universität an der Spitze der Technologie, die dem Studenten alle Ressourcen zur Verfügung stellt, um ihm zu helfen, geschäftlich erfolgreich zu sein"

Bei TECH Technologische Universität



Innovation

Die Universität bietet ein Online-Lernmodell an, das modernste Bildungstechnologie mit höchster pädagogischer Genauigkeit verbindet. Eine einzigartige Methode mit höchster internationaler Anerkennung, die dem Studenten die Schlüssel für seine Entwicklung in einer Welt des ständigen Wandels liefert, in der Innovation der wesentliche Einsatz eines jeden Unternehmers sein muss.

"Die Erfolgsgeschichte von Microsoft Europa" für die Einbeziehung des neuen interaktiven Multivideosystems in unsere Programme.



Maximalforderung

Das Zulassungskriterium von TECH ist nicht wirtschaftlich. Sie brauchen keine große Investitionen zu tätigen, um bei TECH zu studieren. Um jedoch einen Abschluss bei TECH zu erlangen, werden die Grenzen der Intelligenz und der Kapazität des Studenten getestet. Die akademischen Standards von TECH sind sehr hoch...

95% | der Studenten von TECH schließen ihr Studium erfolgreich ab



Networking

Fachleute aus der ganzen Welt nehmen an der TECH teil, so dass der Student ein großes Netzwerk von Kontakten knüpfen kann, die für seine Zukunft nützlich sein werden.

+100.000 jährlich spezialisierte Manager
+200 verschiedene Nationalitäten



Empowerment

Der Student wird Hand in Hand mit den besten Unternehmen und Fachleuten von großem Prestige und Einfluss wachsen. TECH hat strategische Allianzen und ein wertvolles Netz von Kontakten zu den wichtigsten Wirtschaftsakteuren auf den 7 Kontinenten aufgebaut.

+500 | Partnerschaften mit den besten Unternehmen



Talent

Dieses Programm ist ein einzigartiger Vorschlag, um die Talente des Studenten in der Geschäftswelt zu fördern. Eine Gelegenheit für ihn, seine Anliegen und seine Geschäftsvision vorzutragen.

TECH hilft dem Studenten, sein Talent am Ende dieses Programms der Welt zu zeigen.



Multikultureller Kontext

Ein Studium bei TECH bietet dem Studenten eine einzigartige Erfahrung. Er wird in einem multikulturellen Kontext studieren. In einem Programm mit einer globalen Vision, dank derer er die Arbeitsweise in verschiedenen Teilen der Welt kennenlernen und die neuesten Informationen sammeln kann, die am besten zu seiner Geschäftsidee passen.

Unsere Studenten kommen aus mehr als 200 Ländern.



TECH strebt nach Exzellenz und hat zu diesem Zweck eine Reihe von Merkmalen, die sie zu einer einzigartigen Universität machen:



Analyse

TECH erforscht die kritische Seite des Studenten, seine Fähigkeit, Dinge zu hinterfragen, seine Problemlösungsfähigkeiten und seine zwischenmenschlichen Fähigkeiten.



Akademische Spitzenleistung

TECH bietet dem Studenten die beste Online-Lernmethodik. Die Universität kombiniert die *Relearning*-Methode (die international am besten bewertete Lernmethode für Aufbaustudien) mit der Fallstudie. Tradition und Avantgarde in einem schwierigen Gleichgewicht und im Rahmen einer anspruchsvollen akademischen Laufbahn.



Skaleneffekt

TECH ist die größte Online-Universität der Welt. Sie verfügt über ein Portfolio von mehr als 10.000 Hochschulabschlüssen. Und in der neuen Wirtschaft gilt: **Volumen + Technologie = disruptiver Preis**. Damit stellt TECH sicher, dass das Studium nicht so kostspielig ist wie an anderen Universitäten.



Mit den Besten lernen

Das Lehrteam von TECH erklärt im Unterricht, was sie in ihren Unternehmen zum Erfolg geführt hat, und zwar in einem realen, lebendigen und dynamischen Kontext. Lehrkräfte, die sich voll und ganz dafür einsetzen, eine hochwertige Spezialisierung zu bieten, die es dem Studenten ermöglicht, in seiner Karriere voranzukommen und sich in der Geschäftswelt zu profilieren.

Lehrkräfte aus 20 verschiedenen Ländern.



Bei TECH werden Sie Zugang zu den präzisesten und aktuellsten Fallstudien im akademischen Bereich haben"

03

Warum unser Programm?

Die Teilnahme am TECH-Programm bedeutet eine Vervielfachung der Chancen auf beruflichen Erfolg im Bereich der höheren Unternehmensführung.

Es ist eine Herausforderung, die Anstrengung und Hingabe erfordert, aber die Tür zu einer vielversprechenden Zukunft öffnet. Der Student wird von den besten Lehrkräften und mit den flexibelsten und innovativsten Lehrmethoden unterrichtet.



“

Wir verfügen über das renommierteste Dozententeam und den umfassendsten Lehrplan auf dem Markt, so dass wir Ihnen eine Fortbildung auf höchstem akademischen Niveau bieten können"

Dieses Programm bietet eine Vielzahl von beruflichen und persönlichen Vorteilen, darunter die Folgenden:

01

Einen deutlichen Schub für die Karriere des Studenten

Mit einem Studium bei TECH wird der Student seine Zukunft selbst in die Hand nehmen und sein volles Potenzial entfalten können. Durch die Teilnahme an diesem Programm wird er die notwendigen Kompetenzen erwerben, um in kurzer Zeit eine positive Veränderung in seiner Karriere zu erreichen.

70% der Teilnehmer dieser Spezialisierung erreichen in weniger als 2 Jahren eine positive Veränderung in ihrer Karriere.

02

Entwicklung einer strategischen und globalen Vision des Unternehmens

TECH bietet einen detaillierten Überblick über das allgemeine Management, um zu verstehen, wie sich jede Entscheidung auf die verschiedenen Funktionsbereiche des Unternehmens auswirkt.

Die globale Vision des Unternehmens von TECH wird Ihre strategische Vision verbessern.

03

Konsolidierung des Studenten in der Unternehmensführung

Ein Studium an der TECH öffnet die Türen zu einem beruflichen Panorama von großer Bedeutung, so dass der Student sich als hochrangiger Manager mit einer umfassenden Vision des internationalen Umfelds positionieren kann.

Sie werden mehr als 100 reale Fälle aus dem Bereich der Unternehmensführung bearbeiten.

04

Übernahme neuer Verantwortung

Während des Programms werden die neuesten Trends, Entwicklungen und Strategien vorgestellt, damit der Student seine berufliche Tätigkeit in einem sich verändernden Umfeld ausüben kann.

45% der Studenten werden intern befördert.

05

Zugang zu einem leistungsfähigen Netzwerk von Kontakten

TECH vernetzt seine Studenten, um ihre Chancen zu maximieren. Studenten mit den gleichen Sorgen und dem Wunsch zu wachsen. So wird es möglich sein, Partner, Kunden oder Lieferanten zu teilen.

Sie werden ein Netz von Kontakten finden, das für Ihre berufliche Entwicklung unerlässlich ist.

06

Rigoreuse Entwicklung von Unternehmensprojekten

Der Student wird eine tiefgreifende strategische Vision erlangen, die ihm helfen wird, sein eigenes Projekt unter Berücksichtigung der verschiedenen Bereiche des Unternehmens zu entwickeln.

20% unserer Studenten entwickeln ihre eigene Geschäftsidee.

07

Verbesserung von *Soft Skills* und Führungsqualitäten

TECH hilft dem Studenten, sein erworbenes Wissen anzuwenden und weiterzuentwickeln und seine zwischenmenschlichen Fähigkeiten zu verbessern, um eine Führungspersönlichkeit zu werden, die etwas bewirkt.

Verbessern Sie Ihre Kommunikations- und Führungsfähigkeiten und geben Sie Ihrer Karriere einen neuen Impuls.

08

Teil einer exklusiven Gemeinschaft sein

Der Student wird Teil einer Gemeinschaft von Elite-Managern, großen Unternehmen, renommierten Institutionen und qualifizierten Professoren der renommiertesten Universitäten der Welt sein: die Gemeinschaft der TECH Technologischen Universität.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich mit einem Team von international anerkannten Dozenten zu spezialisieren.

04 Ziele

Dieser Executive Master wurde entwickelt, um Fachleute aus allen Geschäftsbereichen bei der Implementierung, Wartung und Verwaltung von IM-Systemen auf der Grundlage internationaler ISO-Normen zu unterstützen. Sie werden also in der Lage sein, ihr Wissen über die verschiedenen Bereiche der Unternehmensführung zu erlernen und zu vertiefen und die definierten Standards zu interpretieren, um die darin festgelegten Anforderungen zu erfüllen. Nach Abschluss des Programms ist der Student in der Lage, mit Leichtigkeit und Fachwissen in jedem Team in den Bereichen Arbeitssicherheit, Qualitätsmanagement, Systemaudits usw. zu arbeiten.



“

Dieses Programm befähigt Sie, die Kompetenzen zu entwickeln, die Sie benötigen, um die in der ISO 9001:2015 vorgeschriebenen Anforderungen zu erkennen, zu verstehen und anzuwenden”

TECH macht sich die Ziele ihrer Studenten zu eigen.
Gemeinsam arbeiten sie daran, diese zu erreichen.

Der **Executive Master in Integrierte Managementsysteme** wird den Studenten zu Folgendem befähigen:

01

Entwickeln von Fachwissen über Qualität und ihre Bedeutung in Organisationen

04

Beteiligen an der Entwicklung, Einführung und Verwaltung eines Qualitätsmanagementsystems gemäß ISO 9001:215

02

Analysieren des *Benchmarking* zum Nutzen der Gesamtqualität von Organisationen



03

Entwickeln der Grundlagen für die Einführung eines Qualitätsmanagementsystems

05

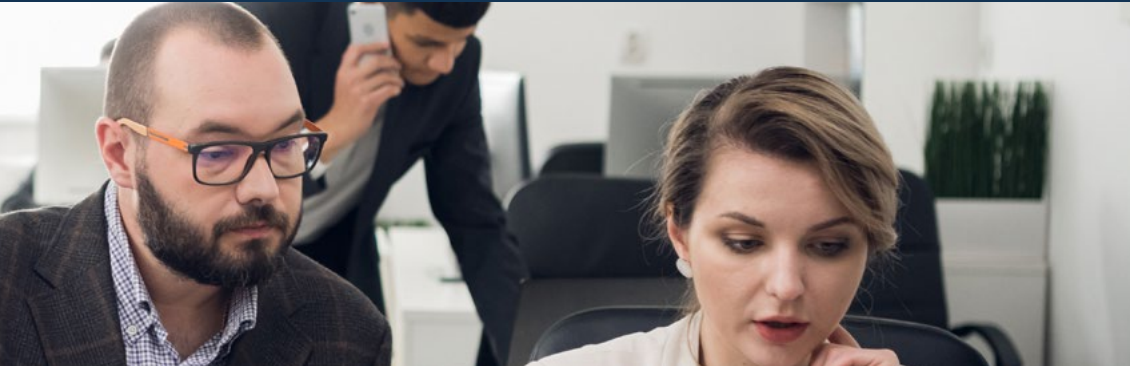
Anwenden der PDCA-Methodik

06

Bestimmen der Bewertungskriterien des Modells und Durchführung einer Selbsteinschätzung

08

Vertiefen des Verständnisses für die Aspekte der Umweltauswirkungen in Bezug auf die Vorschriften und die ihnen zugrunde liegenden Prinzipien, um angemessene



09

Bewertungen durchführen zu können Effektives Untersuchen von Umweltindikatoren, um den Wert von Umweltbewertungen zu erhöhen

07

Kennen der Verantwortung für die Umwelt und den für Organisationen geltenden rechtlichen Rahmen

10

Betrachten des Umweltmanagementsystems mit dem Ziel, die Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren, indem der kontinuierlichen Verbesserung Priorität eingeräumt wird

11

Einhalten der geltenden Vorschriften und Bereitstellung der Minstdokumentation, die für die Entwicklung eines korrekten Präventionsmanagementsystems erforderlich ist

14

Konzentrieren des Managementsystems zur Verhütung berufsbedingter Risiken auf das Hauptziel, Arbeitsunfälle zu minimieren und darüber hinaus der kontinuierlichen

12

Analysieren des operativen Managements der beruflichen Risikoprävention, um ein effektives Management der Risikoprävention durchführen zu können



13

Ausarbeiten einer angemessenen Gefahrenerkennung und Risikobewertung im Bereich Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

15

Verbesserung Vorrang einzuräumen Integrieren der sozialen Verantwortung von Unternehmen in die strategische Ausrichtung des Unternehmens

16

Einbinden der sozialen Verantwortung der Unternehmen in die Menschen durch Gleichberechtigung und Nichtdiskriminierung

18

Interpretieren und Anwenden können der verschiedenen Normen, die die Integration von Managementsystemen erklären

19

Analysieren der Grundsätze, auf denen Audits basieren und die bei der Durchführung von Audits vorherrschen sollten

17

Ermöglichen der Umsetzung einer abgestimmten Politik in allen Systemen, die Teil der Integration sind

20

Generieren von Fachwissen für die Umsetzung des Auditprogramms um diese auf die effektivste und effizienteste Weise durchzuführen



05

Kompetenzen

Dieser Executive Master geht weit über die Vermittlung eines soliden und aktuellen Wissens über Integrierte Managementsysteme hinaus. Ziel ist es, die Studenten in die Lage zu versetzen, Führungsqualitäten zu entwickeln, die es ihnen ermöglichen, sich neuen Herausforderungen zu stellen und umfassende Projekte als Direktor in einem beliebigen Team oder Unternehmen ihres Fachgebiets zu entwickeln.



“

Dieses Programm bietet Ihnen die einmalige Gelegenheit, sich für die Leitung und Befähigung eines jeden Unternehmens in dem Sektor, auf den Sie sich spezialisiert haben, fortzubilden, z. B. in den Bereichen Ingenieurwesen, Architektur, Personalwesen und anderen”

01

Gründliches Untersuchen der Vergütung als strategisches Managementinstrument

02

Fähig sein, Integrierte Managementsysteme in den Bereichen Qualität, Umwelt, Risikoprävention am Arbeitsplatz, CSR und Informationssicherheit auf der Grundlage international anerkannter Standards zu implementieren

03

Verbessern der internen Prozesse von Organisationen in den Bereichen Qualität, Umwelt, Risikoprävention am Arbeitsplatz, CSR und Informationssicherheit durch die Kenntnis der wichtigsten Tools





04

Anwenden der in den Referenzstandards definierten Anforderungen in jedem der fünf Bereiche

05

Entwerfen eines integrierten Managementplans für das Unternehmen, der die kontinuierliche Verbesserung der Organisation unterstützt

06

Entwickeln und Verbessern von Führungs- und Managementfähigkeiten, um jegliche von einem Unternehmen benötigten IMS implementieren zu können

06

Struktur und Inhalt

Der Masterstudiengang in Integrierte Managementsysteme ist ein reines Online-Studium, bei dem die Studenten ihren akademischen Weg fortsetzen können, ohne ihre beruflichen oder persönlichen Aktivitäten aufgeben zu müssen. Daher haben sie zu jeder Zeit und an jedem Ort, der am besten in ihren Zeitplan passt, Zugang zu den Inhalten. Außerdem können sie dank der *Relearning*-Methode die vorgestellten Konzepte auf natürliche und progressive Weise verstehen und verinnerlichen.



“

Die neuen ISO-Normen werden in immer mehr Organisationen umgesetzt und müssen bei der Integration eines jeden Managementsystems berücksichtigt werden”

Lehrplan

Der Executive Master in Integrierte Managementsysteme der TECH Technologischen Universität ist ein intensiver Studiengang, der die Studenten auf neue Herausforderungen und Geschäftsentscheidungen in allen Bereichen des industriellen Sektors vorbereitet.

Der gesamte Inhalt dieses Programms ist darauf ausgerichtet, die Management- und Führungsfähigkeiten der Studenten zu fördern. Zu diesem Zweck müssen die Studenten mit den neuesten Vorschriften zur sozialen Verantwortung von Unternehmen ISO 26000 und zur Informationssicherheit ISO 27001 vertraut sein. Diese beiden Bereiche werden in Organisationen zunehmend umgesetzt, so dass sie in Managementsystemen berücksichtigt werden müssen, um die gesamte Arbeit der Organisation zu ergänzen.

Andererseits können sie durch die Spezialisierung auf diese Verordnung Fachwissen über die Konzepte der Qualität in Organisationen erwerben. In diesem Sinne wird ein besonderer Schwerpunkt auf die Instrumente gelegt, mit denen die Studenten eine gute Basis in diesem Bereich erreichen und dann die ISO 9001-Verordnung selbst und alle daraus abgeleiteten Aspekte entwickeln können.

So werden die Studenten während der 1.500 Stunden der Weiterbildung eine Vielzahl von praktischen Fällen analysieren, in denen sie die notwendigen Fähigkeiten erwerben, um die Integration aller Systeme zu entwickeln und Audits durchzuführen, um die Umsetzung und Aufrechterhaltung der Managementsysteme zu bewerten.

Dieser Executive Master erstreckt sich über 12 Monate und ist in 10 Module unterteilt:

Modul 1	Total Quality Management in Organisationen
Modul 2	Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001:2015
Modul 3	EFQM-Modell zu verwalten der Exzellenz
Modul 4	Umweltmanagement in Organisationen
Modul 5	Umweltmanagementsystem ISO 14001:2015
Modul 6	Management der Risikoprävention am Arbeitsplatz in Organisationen
Modul 7	Managementsystem der Risikoprävention am Arbeitsplatz ISO 45001:2018
Modul 8	Soziale Verantwortung der Unternehmen und Informationssicherheit ISO 27001
Modul 9	Integration von Managementsystemen
Modul 10	Audits von integrierten Managementsystemen auf der Grundlage der Norm ISO 19011:2018



Wo, wann und wie wird unterrichtet?

TECH bietet die Möglichkeit, diesen Executive Master in Integrierte Managementsysteme vollständig online zu absolvieren. Während der 12-monatigen Spezialisierung wird der Student jederzeit auf alle Inhalte dieses Programms zugreifen können, was ihm die Möglichkeit gibt, seine Studienzeit selbst zu verwalten.

Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Bildungserfahrung, um Ihre berufliche Entwicklung voranzutreiben und den endgültigen Sprung zu schaffen.

Modul 1. Total Quality Management in Organisationen

1.1. Qualität

- 1.1.1. Die Qualität in Organisationen
- 1.1.2. Die Wirtschaft der Qualität. Kosten der Qualität
- 1.1.3. Vorteile von eines Qualitätsmanagementsystems
- 1.1.4. Integrierte Systeme in der Unternehmensführung

1.2. Kontrolle und Qualitätsmanagement

- 1.2.1. Qualitätsmanagement
- 1.2.2. Total Quality als Business Excellence
- 1.2.3. Beiträge von Experten

1.3. Umfassende Qualität

- 1.3.1. Die Leitung und Total Quality Management. Bereitstellung der Ziele
- 1.3.2. Total Quality Management. Loyalität
- 1.3.3. Verwaltung und Management von Informations- und Kommunikationstechnologien
- 1.3.4. Total Quality und Wissensmanagement
- 1.3.5. Prozess-Reengineering

1.4. Die Verwaltung der umfassenden Qualität

- 1.4.1. Total Quality (TQM)
- 1.4.2. Die wichtigsten Modelle der umfassenden Qualität
- 1.4.3. Die zentralen Elemente der umfassenden Qualität: Teamarbeit
- 1.4.4. Der PDCA-Zyklus oder das kontinuierliche Verbesserungsschema
- 1.4.5. Das LEAN-Konzept und seine Beziehung zur umfassenden Qualität

1.5. Das Benchmarking

- 1.5.1. *Benchmarking* und umfassende Qualität
- 1.5.2. Arten von *Benchmarking*
- 1.5.3. Etappen des *Benchmarking*

1.6. Strategische Entwicklung von umfassender Qualität

- 1.6.1. Strategien für umfassende Qualität
- 1.6.2. Informationssysteme für umfassende Qualität
- 1.6.3. Die strategische Vision von umfassender Qualität
- 1.6.4. Werkzeuge im Zusammenhang mit den Strategien von umfassender Qualität

1.7. Prozessansatz bei umfassender Qualität

- 1.7.1. Prozessmanagement
- 1.7.2. Implementierung von Prozessen
- 1.7.3. Management und Verbesserung von Prozessen auf der Grundlage der PDCA-Analyse
- 1.7.4. Beziehung zwischen Prozessmanagement und Prozessverwaltung

1.8. Standardisierung: Ordnung und Sauberkeit auf der Grundlage der 5S-Methode

- 1.8.1. Die 5S-Methode Schritt für Schritt
- 1.8.2. Einführung der 5S-Methode
- 1.8.3. Vorteile der Implementierung der 5S-Methode

1.9. Instrumente für Total Quality Management

- 1.9.1. Verbesserungsteams
- 1.9.2. Die 7 klassischen Werkzeuge der umfassenden Qualität
- 1.9.3. Fehlermodalanalyse (FMEA)
- 1.9.4. Taguchi-Methode

1.10. Fortgeschrittene Methoden für Total Quality Management

- 1.10.1. Kaizen. Tools
- 1.10.2. Verbesserungs- und Problemlösungsmethoden
- 1.10.3. Tools für die Qualitätsentwicklung
- 1.10.4. *Six Sigma*

Modul 2. Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001: 2015

<p>2.1. Qualitätsmanagementsystem</p> <ul style="list-style-type: none"> 2.1.1. Implementierung eines Qualitätsmanagementsystems 2.1.2. Kundenorientierung 2.1.3. Führung 2.1.4. Engagement des Personals 2.1.5. Prozessorientierter Ansatz 2.1.6. Kontinuierliche Verbesserung: Prozess, Phasen und Werkzeuge (QFD und <i>Value Analysis</i>) 	<p>2.2. Norm ISO 9001: 2015</p> <ul style="list-style-type: none"> 2.2.1. Entwicklungsfaktoren der ISO 9001: 2015 2.2.2. Die Struktur auf hoher Ebene 2.2.3. Die Verwaltungssoftware angepasst an die neue ISO 9001:2015 	<p>2.3. ISO 9001: 2015: Referenzen, Normen und Anwendungsbereich</p> <ul style="list-style-type: none"> 2.3.1. Begriffe und Definitionen 2.3.2. Organisatorischer Kontext 2.3.3. Dokumentierte Informationen 	<p>2.4. ISO 9001: 2015. Normativer Ansatz</p> <ul style="list-style-type: none"> 2.4.1. Planung 2.4.2. Support 2.4.3. Operationen
<p>2.5. ISO 9001: 2015. Bewertung der Leistung</p> <ul style="list-style-type: none"> 2.5.1. Messung, Analyse und Bewertung 2.5.2. Internes Audit 2.5.3. Management-Review 2.5.4. Externe Audits 	<p>2.6. Implementierung und Umsetzung Qualitätsmanagementsystems</p> <ul style="list-style-type: none"> 2.6.1. Dokumentation eines QMS <ul style="list-style-type: none"> 2.6.1.1. Kodifizierung 2.6.1.2. Register 2.6.1.3. Modelle und Beispiele 2.6.2. Klassifizierung von Informationen in einem QMS 2.6.3. Methodik und kritische Punkte bei der Umsetzung 2.6.4. SWOT-Analyse 	<p>2.7. Design des Qualitätsmanagementsystems</p> <ul style="list-style-type: none"> 2.7.1. QMS-Anforderungen 2.7.2. QMS-Planung 2.7.3. Planung von Prozessen zur Realisierung von Produkten oder Dienstleistungen 	<p>2.8. Unterstützung des Managementsystems</p> <ul style="list-style-type: none"> 2.8.1. Überwachung und Messung von Ressourcen: Menschen und Infrastruktur 2.8.2. Kompetenz, Bewusstsein und Kommunikation
<p>2.9. Führungsqualitäten</p> <ul style="list-style-type: none"> 2.9.1. Engagement des Managements 2.9.2. Verantwortung, Autorität und Rollen 2.9.3. Überprüfung des Qualitätsmanagements nach ISO 9001:2015 	<p>2.10. Betriebsfähigkeit des Managementsystems</p> <ul style="list-style-type: none"> 2.10.1. Produktion und Dienstleistungserbringung <ul style="list-style-type: none"> 2.10.1.1. Kontrollmaßnahmen 2.10.1.2. Art der Kontrolle 2.10.1.3. Ausmaß der Kontrolle 2.10.2. Identifizierung und Rückverfolgbarkeit 		

Modul 3. EFQM-Modell zu verwalten der Exzellenz

3.1. EFQM-Modell

- 3.1.1. Veränderung und Wandel. Management in einer VUCA-Umgebung
- 3.1.2. Die Schlüssel zum EFQM-Modell. Die Logik des EFQM-Modells
- 3.1.3. Aufbau des EFQM-Modells

3.2. Leitung. Kriterium 1: Zweck, Vision und Strategie

- 3.2.1. Definition von Zweck und Vision
- 3.2.2. Identifizierung von Bedürfnissen und Interessenvertretern
- 3.2.3. Verständnis für das Ökosystem, die eigenen Fähigkeiten und die wichtigsten Herausforderungen
- 3.2.4. Entwicklung der Strategie
- 3.2.5. Entwurf und Implementierung eines Management- und Governance-Systems

3.3. Leitung. Kriterium 2: Organisationskultur und Führung

- 3.3.1. Die Kultur der Organisation leiten und die Werte stärken
- 3.3.2. Die Bedingungen schaffen, damit der Wandel gelingt
- 3.3.3. Stimulierung von Kreativität und Innovation
- 3.3.4. Einigung und Verpflichtung auf ein Ziel, eine Vision und eine Strategie

3.4. Ausführung. Kriterium 3: Einbeziehung von Interessengruppen

- 3.4.1. Kunden: Aufbau nachhaltiger Beziehungen
- 3.4.2. Menschen: Talente anziehen, einbinden, entwickeln und binden
- 3.4.3. Investoren und Regulierungsbehörden: Sicherstellung und Aufrechterhaltung ihrer kontinuierlichen Unterstützung
- 3.4.4. Gesellschaft: Beitrag zur Entwicklung, zum Wohlergehen und zum Wohlstand der Gesellschaft
- 3.4.5. Partner und Lieferanten: Aufbau von Beziehungen und Sicherstellung ihres Engagements für eine nachhaltige Wertschöpfung

3.5. Ausführung. Kriterium 4: Nachhaltige Werte schaffen

- 3.5.1. Design und Schaffung von Werten
- 3.5.2. Kommunikation und Verkauf des Wertangebots
- 3.5.3. Entwicklung und Umsetzung des Wertangebots
- 3.5.4. Entwurf und Umsetzung des Gesamterlebnisses

3.6. Ausführung. Kriterium 5: Management von Leistung und Transformation

- 3.6.1. Verwaltung von Leistung und Risiko
- 3.6.2. Die Organisation für die Zukunft umgestalten
- 3.6.3. Innovation vorantreiben und Technologie nutzen
- 3.6.4. Nutzung von Daten, Informationen und Wissen
- 3.6.5. Verwaltung von Vermögenswerten und Ressourcen

3.7. Ergebnisse. Kriterium 6: Wahrnehmung durch die Interessengruppen

- 3.7.1. Ergebnisse der Wahrnehmung der Kunden
- 3.7.2. Ergebnisse der Wahrnehmung der Menschen
- 3.7.3. Ergebnisse der Wahrnehmung durch Investoren und Regulierungsbehörden
- 3.7.4. Ergebnisse der Wahrnehmung durch die Gesellschaft
- 3.7.5. Ergebnisse der Wahrnehmung von Partnern und Lieferanten

3.8. Ergebnisse. Kriterium 7: Strategische und operative Leistung

- 3.8.1. Errungenschaften bei der Umsetzung von Zweck, Strategie und nachhaltiger Wertschaffung
- 3.8.2. Erfüllung der Erwartungen der wichtigsten Stakeholder
- 3.8.3. Wirtschaftliche und finanzielle Leistung
- 3.8.4. Erfolge im Leistungs- und Transformationsmanagement
- 3.8.5. Prädiktive Maßnahmen für die Zukunft der Organisation

3.9. Logik der Exzellenz. Kontinuierliche Verbesserung. PDCA-Methodik

- 3.9.1. PDCA-Logik
- 3.9.2. Anwendung auf den Steuerungs- und Ausführungsblock
- 3.9.3. Anwendung auf den Ergebnisblock

3.10. EFQM-Bewertung und praktische Anwendungen

- 3.10.1. EFQM-Punktzahl
- 3.10.2. Praktische Anwendungen des EFQM-Modells

Modul 4. Umweltmanagement in Organisationen
4.1. Die Umwelt

- 4.1.1. Umweltmanagement in Organisationen
- 4.1.2. Umweltkosten
- 4.1.3. Vorteile eines Umweltmanagementsystems
- 4.1.4. Aktuelle Umweltprobleme

4.2. Identifizierung und Bewertung von Umweltaspekten in Organisationen

- 4.2.1. Identifizierung und Bewertung von Umweltaspekten
 - 4.2.1.1. Direktes Aspekte vs. Indirekte Aspekte
- 4.2.2. Kriterien für die Bewertung der ermittelten Umweltaspekte
 - 4.2.2.1. Bewertungskriterien
 - 4.2.2.2. Bedeutung von Umweltaspekten

4.3. Analyse und Bewertung von Umweltrisiken

- 4.3.1. Organisatorischer Kontext
- 4.3.2. Analyse von Umweltrisiken
 - 4.3.2.1. Umweltrisiken: Typologie
 - 4.3.2.2. Arten von Umweltauswirkungen
 - 4.3.2.3. Fragilität und Anfälligkeit der Umwelt
 - 4.3.2.4. Methoden zur Identifizierung von Umweltrisiken
- 4.3.3. Bewertung von Umweltaspekten
- 4.3.4. Bewertung der potenziellen Schäden für die menschliche, natürliche und sozioökonomische Umwelt
- 4.3.5. Kontroll- und Minimierungsmaßnahmen: Präventivmaßnahmen

4.4. Nachhaltige Entwicklung und SDGs in der Wirtschaft

- 4.4.1. Entwicklung der nachhaltigen Entwicklung auf internationaler Ebene
- 4.4.2. Die Vereinten Nationen und die 2030-Agenda
- 4.4.3. Millenniums-Entwicklungsziele vs. SDGs
- 4.4.4. Die 17 SDGs und ihre Anpassung an Organisationen

4.5. Kreislaufwirtschaft

- 4.5.1. Die Kreislaufwirtschaft und ihre Anwendung
- 4.5.2. Der Aktionsplan für eine Kreislaufwirtschaft der Europäischen Union
- 4.5.3. Umsetzung des europäischen Vorschlags durch die spanische Strategie für eine Kreislaufwirtschaft

4.6. Rechtsinstrumente zur Bekämpfung des Klimawandels

- 4.6.1. Juristische Antwort auf den Klimawandel
 - 4.6.1.1. Klimawandel
 - 4.6.1.2. Wichtige internationale Initiativen
 - 4.6.1.2.1. Das Kyoto-Protokoll
 - 4.6.1.2.2. Das Pariser Abkommen
- 4.6.2. Der IPCC
 - 4.6.2.1. Funktionsweise und Organisation
 - 4.6.2.2. IPCC-Bericht und -Bewertung
- 4.6.3. Spanien im Angesicht des Klimawandels
 - 4.6.3.1. Nationaler Plan zur Anpassung an den Klimawandel
 - 4.6.3.2. Gesetzgebung zum Klimawandel

4.7. Auswirkungen auf die Umwelt

- 4.7.1. Rechtlicher Rahmen für die Umweltprüfung
- 4.7.2. Grundlegende Prinzipien der Umweltprüfung
- 4.7.3. Umweltverträglichkeitsprüfung von Projekten
- 4.7.4. Umweltprüfung von Plänen und Programmen

4.8. Umwelthaftung für verursachte Schäden

- 4.8.1. Betroffene Aktivitäten
- 4.8.2. Zuweisung von Verantwortlichkeiten
 - 4.8.2.1. Verantwortung der Betreiber
 - 4.8.2.2. Haftung von Unternehmensgruppen
 - 4.8.2.3. Gesamtschuldnerische Haftung und Erfüllungsgehilfenhaftung
 - 4.8.2.4. Nichtdurchsetzbarkeit der Kostentragungspflicht
- 4.8.3. Vorbeugung, Vermeidung und Beseitigung von Umweltschäden
 - 4.8.3.1. Pflichten des Betreibers
 - 4.8.3.2. Feststellung von Umweltschäden
 - 4.8.3.3. Behebung von Umweltschäden

4.9. Rechtlicher Rahmen für den Schutz von Lebensräumen und Arten

- 4.9.1. Entwicklung des Habitat- und Artenschutzes in internationalen Verträgen
- 4.9.2. Europäischer Rahmen für den Schutz von Lebensräumen und Artenvielfalt
 - 4.9.2.1. Das Natura 2000-Netzwerk
 - 4.9.2.2. Schutz-Tools
- 4.9.3. Nationaler Rechtsrahmen zum Schutz der biologischen Vielfalt und des Naturerbes

4.10. Das EMAS-System (Eco Management and Audit Scheme)

- 4.10.1. Hintergrund und rechtlicher Rahmen
- 4.10.2. Die wichtigsten Anforderungen der EMAS-Verordnung
- 4.10.3. Etappen der Implementierung
- 4.10.4. Vorteile der Implementierung in Unternehmen
 - 4.10.4.1. Unterschiede zur Zertifizierung in ISO 14001:2015

Modul 5. Umweltmanagementsystem. ISO 14001:2015

5.1. Gesetzlicher und regulatorischer Rahmen Umwelt

- 5.1.1. Entwicklung von Präventivgesetzen
- 5.1.2. Internationale Gesetzgebung und Regulierung
- 5.1.3. Spanische Gesetzgebung und Vorschriften

5.2. Umweltmanagement-Systeme: ISO 14001

- 5.2.1. Umweltmanagement in Organisationen
- 5.2.2. Umweltberichterstattung
- 5.2.3. Umweltrisiken zur Unfallverhütung

5.3. ISO 14001. Kapitel 1 bis 5

- 5.3.1. ISO 14001-Norm
- 5.3.2. Entwicklungsfaktoren und Anforderungen der ISO 14001-Norm
 - 5.3.2.1. Zweck und Umfang
 - 5.3.2.2. Normative Referenzen
 - 5.3.2.3. Begriffe und Definitionen
- 5.3.3. Organisatorischer Kontext
- 5.3.4. Führungsqualitäten und Beteiligung von Arbeitnehmern

5.4. ISO 14001. Kapitel 6, 7 und 8

- 5.4.1. Planung
- 5.4.2. Support
- 5.4.3. Operation

5.5. ISO 14001. Kapitel 9 und 10

- 5.5.1. Leistungsbewertung
- 5.5.2. Verbesserung

5.6. Bewertung von Umweltaspekten

- 5.6.1. Hauptkategorien von Umweltaspekten
- 5.6.2. Kriterien für die Bewertung von Umweltaspekten
- 5.6.3. Bewertung von Umweltaspekten zur Ermittlung wesentlicher Aspekte

5.7. Lebenszyklus

- 5.7.1. Lebenszyklus-Inventarisierung
- 5.7.2. Bewertung der Auswirkungen auf den Lebenszyklus
- 5.7.3. Interpretation der Ergebnisse

5.8. Abfallwirtschaft

- 5.8.1. Abfallströme
- 5.8.2. Genehmigungen und Mitteilungen

5.9. Umweltindikatoren

- 5.9.1. Umweltleistungsindex (EPI)
- 5.9.2. Umweltindikatoren
- 5.9.3. Kohlenstoff-Fußabdruck und Wasser-Fußabdruck

5.10. Ökolabels

- 5.10.1. Ökolabel Typ 1
- 5.10.2. Ökolabel Typ 2
- 5.10.3. Selbsterklärungen zur Umwelt. Umweltdeklarationen Typ III

Modul 6. Management der Risikoprävention am Arbeitsplatz in Organisationen

6.1. Arbeit und Gesundheit: Berufliche Gefahren. Risikofaktoren

- 6.1.1. Management der Prävention
- 6.1.2. Arbeit
- 6.1.3. Die Gesundheit der Fachleute
- 6.1.4. Risikofaktoren, die mit der Arbeitstätigkeit verbunden sind
- 6.1.5. Einfluss der Arbeitsbedingungen auf das Präventionsmanagement
- 6.1.6. Präventionstechniken und Schutztechniken
- 6.1.7. Persönliche Schutzausrüstung: Funktionen, Nützlichkeit und Auswahl für jede Arbeitstätigkeit

6.2. Arbeitsbedingte Verletzungen. Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten

- 6.2.1. Schaden für die Gesundheit, Arbeitsunfall und Berufskrankheit
- 6.2.2. Arbeitsunfälle: Arten
- 6.2.3. Regel zum Verhältnis von Unfällen und Zwischenfällen
- 6.2.4. Auswirkungen von Arbeitsunfällen
- 6.2.5. Berufskrankheiten: fairer und nachhaltiger Umgang mit ihnen

6.3. Grundlegende rechtliche und regulatorische Rahmenbedingungen im Bereich der Prävention berufsbedingter Risiken

- 6.3.1. Historische Entwicklung des rechtlichen Rahmens im Bereich der Prävention
- 6.3.2. Internationale Gesetze und Vorschriften. Vorschriften der Europäischen Union
- 6.3.3. Nationale Vorschriften
- 6.3.4. Besondere Verordnungen
- 6.3.5. Unternehmen und Verpflichtungen, die sich aus der Verhütung berufsbedingter Gefahren ergeben
- 6.3.6. Verantwortlichkeiten und Sanktionen. Rechte und Pflichten des Arbeitnehmers
- 6.3.7. Prävention Delegierte
- 6.3.8. Ausschuss für Gesundheit und Sicherheit

6.4. Öffentliche Einrichtungen, die sich mit Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz befassen

- 6.4.1. Öffentliche Einrichtungen
- 6.4.2. Europäische Einrichtungen
- 6.4.3. Nationale Agenturen

6.5. Systeme zur Verwaltung von Risikoprävention am Arbeitsplatz. Das Model des Gesetzes 31/1995

- 6.5.1. Die Verwaltung der Prävention nach dem Gesetz über Risikoprävention am Arbeitsplatz
- 6.5.2. Der Präventionsplan
- 6.5.3. Risikobewertung
- 6.5.4. Risikoplanung oder Planung von Präventivmaßnahmen
- 6.5.5. Gesundheitsüberwachung
- 6.5.6. Information und Schulung
- 6.5.7. Notfallmaßnahmen
- 6.5.8. Erstellung des Jahresberichts
- 6.5.9. Audits der Arbeitstätigkeit auf der Grundlage der geltenden Vorschriften

6.6. Dokumentation zur Risikoprävention am Arbeitsplatz: Sammlung, Zusammenstellung und Archivierung

- 6.6.1. Behandlung der erhaltenen Informationen
- 6.6.2. Maßnahmen, die auf der Grundlage der gesammelten Informationen zu ergreifen sind

6.7. Operatives Management der Risikoprävention am Arbeitsplatz

- 6.7.1. Planung und operatives Risikomanagement
- 6.7.2. Implementierung von Präventionsprozessen
- 6.7.3. Kontrolle und Anpassung der Prozessrealisierung
- 6.7.4. Audits des Präventionssystems
- 6.7.5. Kosten von Arbeitsunfällen: Unvorhergesehenes, Leistungen und Arbeitsunfähigkeiten

6.8. Risiken in Verbindung mit Gesundheits- und Sicherheitsbedingungen. Wie sie minimiert werden können

- 6.8.1. Schlechte Beleuchtung
- 6.8.2. Exposition gegenüber umweltschädlichen Substanzen
- 6.8.3. Lärmbelästigung

6.9. Risiken im Zusammenhang mit dem Arbeitsumfeld. Wie sie minimiert werden können

- 6.9.1. Ionisierende Strahlung
- 6.9.2. Elektrische Felder und magnetische Felder
- 6.9.3. Optische Strahlung

6.10. Risiken im Zusammenhang mit der Psychosozialogie bei der Arbeit. Wie sie minimiert werden können

- 6.10.1. Inhalt, Belastung, Tempo und Zeit der Arbeit
- 6.10.2. Teilnahme an und Kontrolle der Arbeitstätigkeit
- 6.10.3. Organisationskultur: Einfluss auf das Management und die Prävention von Risiken

Modul 7. Managementsystem der Risikoprävention am Arbeitsplatz. ISO 45001: 2018

7.1. Die Vorbeugung von Berufsrisiken

- 7.1.1. Berufliche Gefahren und Risiken
- 7.1.2. Das Management der beruflichen Risikoprävention

7.2. Vorbeugende Techniken und Disziplinen. Sicherheit und Arbeitshygiene

- 7.2.1. Sicherheit bei der Arbeit
- 7.2.2. Arbeitshygiene

7.3. Vorbeugende Techniken und Disziplinen. Ergonomie und Medizin am Arbeitsplatz

- 7.3.1. Ergonomie und Psycho-Soziologie bei der Arbeit
- 7.3.2. Arbeitsmedizin

7.4. Die Norm ISO 45001:2018

- 7.4.1. Einführung eines Arbeitsschutzmanagementsystems
- 7.4.2. ISO 45001. Hintergrund, Entwicklung und grundlegende Merkmale
- 7.4.3. Hochrangige Struktur der ISO-Norm: Möglichkeit der Integration mit anderen ISO-Normen

7.5. ISO 45001:2018. Umfang der Anwendung

- 7.5.1. Umfang der Anwendung
- 7.5.2. Begriffe und Definitionen

7.6. ISO 45001:2018. Implementierungsplan

- 7.6.1. Implementierungsplan
- 7.6.2. Organisatorischer Kontext
- 7.6.3. Anwendungsbereich des OHSMS

7.7. ISO 45001:2018. Planung

- 7.7.1. Führungsqualitäten und Beteiligung von Arbeitnehmern
- 7.7.2. Planung
- 7.7.3. Support
- 7.7.4. Unterstützung

7.8. ISO 45001:2018. Operation

- 7.8.1. Operative Kontrolle
- 7.8.2. Bereitschaft und Reaktion auf Notfälle

7.9. ISO 45001:2018. Leistungsbewertung

- 7.9.1. Monitoring, Messung, Analyse und Bewertung der Leistung
- 7.9.2. Bewertung der Einhaltung
- 7.9.3. Internes Audit
- 7.9.4. Management-Review

7.10. ISO 45001:2018. Verbesserung

- 7.10.1. Vorfälle, Nichtkonformitäten und Abhilfemaßnahmen
- 7.10.2. Kontinuierliche Verbesserung
- 7.10.3. OHSMS-Zertifizierung

Modul 8. Soziale Verantwortung der Unternehmen und Informationssicherheit ISO 27001

<p>8.1. Soziale Verantwortung der Unternehmen: Rahmenbedingungen im IMS</p> <p>8.1.1. Ansatz für CSR in der Unternehmensführung 8.1.2. CSR-Auftrag und -Ziele 8.1.3. Wertschöpfung durch CSR-Programme</p>	<p>8.2. Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung der Unternehmen</p> <p>8.2.1. Auswahl und Definition von CSR-Konditionierungsfaktoren 8.2.2. Methodik: Wie man nachhaltigkeitsfördernde CSR-Programme definiert</p>	<p>8.3. Analyse des Umfelds und der Ziele</p> <p>8.3.1. Identifizierung der <i>Key Players</i> in CSR-Programmen 8.3.2. Definition von Aktionen nach der Typologie des Dialogs 8.3.3. CSR-Ziele 8.3.4. CSR-Management</p>	<p>8.4. Integration von CSR in die strategische Planung von Organisationen</p> <p>8.4.1. Formulierung von Indikatoren zur Überprüfung der Wirksamkeit von CSR 8.4.2. Verknüpfung von Indikatoren mit Unternehmenszielen 8.4.3. Methoden zur Überwachung und Überprüfung von Indikatoren</p>
<p>8.5. Soziale Verantwortung der Unternehmen: unterschiedliche Modelle</p> <p>8.5.1. Spanische 8.5.2. Europäische 8.5.3. Global 8.5.4. Multilaterale Organisationen mit Bezug zu CSR: ILO, OECD</p>	<p>8.6. Verwaltung der Außenbeziehungen im Rahmen der CSR</p> <p>8.6.1. Gesellschaft 8.6.2. Kunden 8.6.3. Verwaltung</p>	<p>8.7. Anwendung von CSR in der Personalpolitik</p> <p>8.7.1. Chancengleichheit 8.7.2. Programm zur persönlichen Entwicklung 8.7.3. Maßnahmen für gefährdete Gruppen</p>	<p>8.8. CSR-Vorschriften</p> <p>8.8.1. SA8000 Norm für Managementsysteme zur sozialen Verantwortung 8.8.2. SSG21 8.8.3. IQNet SR10 Standard zum Managementsystem für soziale Verantwortung</p>
<p>8.9. Managementsysteme für die Informationssicherheit. ISO 27001-Norm</p> <p>8.9.1. ISO 27001-Norm 8.9.2. Phasen der Implementierung</p>	<p>8.10. Managementsysteme für die Informationssicherheit. Rechtlicher Rahmen</p> <p>8.10.1. Rechtlicher Rahmen 8.10.2. Aufdeckung von Unregelmäßigkeiten und Nichtkonformitäten 8.10.3. Formulierung von Verbesserungsmaßnahmen</p>		

Modul 9. Integration von Managementsystemen

9.1. Integration von Systeme für die Organisation

- 9.1.1. Hintergrund
- 9.1.2. Wichtige Punkte
- 9.1.3. Grundlagen

9.2. Ansatz der Integration von Managementsystemen

- 9.2.1. Ziele
- 9.2.2. Vorteile

9.3. Aufbau eines integrierten Managementsystems

- 9.3.1. Integrierte Managementpolitik: Allgemeines
- 9.3.2. Nützlichkeit und Bedeutung der Integration in einer Organisation

9.4. Gemeinsame Standards für die Systemintegration

- 9.4.1. Norm UNE 66177:2005
- 9.4.2. Norm PAS 99:2012
- 9.4.3. Norm DS 8001:2005

9.5. Leitfaden für die Integration gemäß UNE 66177:2005

- 9.5.1. Phasen der Integration

9.6. Norm UNE 66177:2005

- 9.6.1. Struktur des Integrationsplans
- 9.6.2. Entwicklung des Integrationsplans

9.7. Methoden der Integration

- 9.7.1. Grundlegende Methode
- 9.7.2. Erweiterte Methode
- 9.7.3. Experten-Methode

9.8. Korrespondenz zwischen Standards

- 9.8.1. Transversale Elemente
- 9.8.2. Besondere Elemente

9.9. Implantation

- 9.9.1. Verantwortlichkeiten und Arbeitsteam
- 9.9.2. Effektive Überwachung des Integrationsplans

9.10. Dokumentation eines integrierten Systems

- 9.10.1. Verfahren
- 9.10.2. Anwendung

Modul 10. Audits integrierter Managementsystemen auf der Grundlage der Norm ISO 19011: 2018

10.1. Audits von Managementsystemen

- 10.1.1. Zweck
- 10.1.2. Arten von Audits
- 10.1.3. Schlüsselbegriffe

10.2. Zusammenhang mit Managementsystem-Audits

- 10.2.1. ISO 19011 Leitfaden für das Audit von Managementsystemen
- 10.2.2. ISO/IEC 27007 Richtlinien für die Prüfung von Informationssicherheits- Managementsystemen
- 10.2.3. ISO/IEC 17021-1 Anforderungen an Stellen, die Managementsysteme auditieren und zertifizieren. Teil 1. Anforderungen
- 10.2.4. ISO & IAF. Gruppe für ISO 9001-Auditierungspraktiken

10.3. Grundsätze von Managementsystem-Audits

- 10.3.1. Integrität
- 10.3.2. Unparteiische Präsentation
- 10.3.3. Sorgfältige professionelle Pflege
- 10.3.4. Vertraulichkeit
- 10.3.5. Unabhängigkeit
- 10.3.6. Evidenzbasierter Ansatz
- 10.3.7. Risikobasierter Ansatz

10.4. Verwaltung des Auditprogramms

- 10.4.1. Das Prüfungsprogramm und seine Ziele
- 10.4.2. Risiken und Möglichkeiten des Auditprogramms
- 10.4.3. Verantwortlichkeiten und Kompetenzen für die Verwaltung des Prüfungsprogramms
- 10.4.4. Ressourcen für das Auditprogramm
- 10.4.5. Weiterverfolgung und Verbesserung des Prüfungsprogramms

10.5. Audit-Pläne

- 10.5.1. Durchführbarkeit der Prüfung
- 10.5.2. Überprüfung der dokumentierten Informationen
- 10.5.3. Planung des Audits
- 10.5.4. Checklisten

10.6. Die Durchführung der Prüfung

- 10.6.1. Die Eröffnungssitzung
- 10.6.2. Methoden
- 10.6.3. Ergebnisse generieren
- 10.6.4. Kommunikation im Audit
- 10.6.5. Schlussfolgerungen
- 10.6.6. Die Abschlussitzung

10.7. Fern-Prüfungen

- 10.7.1. IAF-Dokumente als Grundlage für Remote-Audits
- 10.7.2. Risiken und Chancen
- 10.7.3. Kontrollen für Vertraulichkeit und Informationssicherheit

10.8. Der Prüfbericht

- 10.8.1. Erstellung des Berichts
- 10.8.2. Verteilung

10.9. Überprüfung der Behandlung von Feststellungen durch den Prüfer

- 10.9.1. Überprüfung der Berichtigung
- 10.9.2. Überprüfung der Ursachenanalyse
- 10.9.3. Überprüfung der Abhilfemaßnahmen
- 10.9.4. Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen

10.10. Kompetenz der Rechnungsprüfer

- 10.10.1. Kenntnisse und Fähigkeiten
- 10.10.2. Persönliche Eigenschaften
- 10.10.3. Bewertung der Wirtschaftsprüfer

07

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Die TECH Wirtschaftsschule verwendet die Fallstudie, um alle Inhalte zu kontextualisieren

Unser Programm bietet eine revolutionäre Methode zur Entwicklung von Fähigkeiten und Kenntnissen. Unser Ziel ist es, Kompetenzen in einem sich wandelnden, wettbewerbsorientierten und sehr anspruchsvollen Umfeld zu stärken.

“

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt”



Dieses Programm bereitet Sie darauf vor, geschäftliche Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu meistern und Ihr Unternehmen erfolgreich zu machen.



Unser Programm bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein.

Eine innovative und andersartige Lernmethode

Dieses TECH-Programm ist eine intensive Spezialisierung, die von Grund auf neu geschaffen wurde, um Managern Herausforderungen und Geschäftsentscheidungen auf höchstem Niveau zu bieten, sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene. Dank dieser Methodik wird das persönliche und berufliche Wachstum gefördert und ein entscheidender Schritt in Richtung Erfolg gemacht. Die Fallmethode, die Technik, die diesem Inhalt zugrunde liegt, gewährleistet, dass die aktuellste wirtschaftliche, soziale und geschäftliche Realität berücksichtigt wird.

“

Sie werden durch gemeinschaftliche Aktivitäten und reale Fälle lernen, komplexe Situationen in realen Geschäftsumgebungen zu lösen“

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftsschulen der Welt, und das schon so lange, wie es sie gibt. Die Fallmethode wurde 1912 entwickelt, damit die Jurastudenten das Recht nicht nur anhand theoretischer Inhalte erlernen, sondern ihnen reale, komplexe Situationen vorlegen, damit sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen können, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt.

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Mit dieser Frage konfrontieren wir Sie in der Fallmethode, einer handlungsorientierten Lernmethode. Während des gesamten Programms werden Sie mit mehreren realen Fällen konfrontiert. Sie müssen Ihr gesamtes Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und Ihre Ideen und Entscheidungen verteidigen.

Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Unser Online-System ermöglicht es Ihnen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen. Sie können die Inhalte von jedem festen oder mobilen Gerät mit Internetanschluss abrufen.

Bei TECH lernen Sie mit einer hochmodernen Methodik, die darauf ausgerichtet ist, die Führungskräfte der Zukunft auszubilden. Diese Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, wird Relearning genannt.

Unsere Wirtschaftsschule ist die einzige spanischsprachige Schule, die für die Anwendung dieser erfolgreichen Methode zugelassen ist. Im Jahr 2019 ist es uns gelungen, die Gesamtzufriedenheit unserer Studenten (Qualität der Lehre, Qualität der Materialien, Kursstruktur, Ziele...) in Bezug auf die Indikatoren der besten Online-Universität in Spanisch zu verbessern.





In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher kombinieren wir jedes dieser Elemente konzentrisch. Mit dieser Methode wurden mehr als 650.000 Hochschulabsolventen mit beispiellosem Erfolg in so unterschiedlichen Bereichen wie Biochemie, Genetik, Chirurgie, internationales Recht, Managementfähigkeiten, Sportwissenschaft, Philosophie, Recht, Ingenieurwesen, Journalismus, Geschichte, Finanzmärkte und -Instrumente ausgebildet. Dies alles in einem sehr anspruchsvollen Umfeld mit einer Studentenschaft mit hohem sozioökonomischem Profil und einem Durchschnittsalter von 43,5 Jahren.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

Nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Neurowissenschaften wissen wir nicht nur, wie wir Informationen, Ideen, Bilder und Erinnerungen organisieren, sondern auch, dass der Ort und der Kontext, in dem wir etwas gelernt haben, von grundlegender Bedeutung dafür sind, dass wir uns daran erinnern und es im Hippocampus speichern können, um es in unserem Langzeitgedächtnis zu behalten.

Auf diese Weise sind die verschiedenen Elemente unseres Programms im Rahmen des so genannten neurokognitiven kontextabhängigen E-Learnings mit dem Kontext verbunden, in dem der Teilnehmer seine berufliche Praxis entwickelt.

Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt.

Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



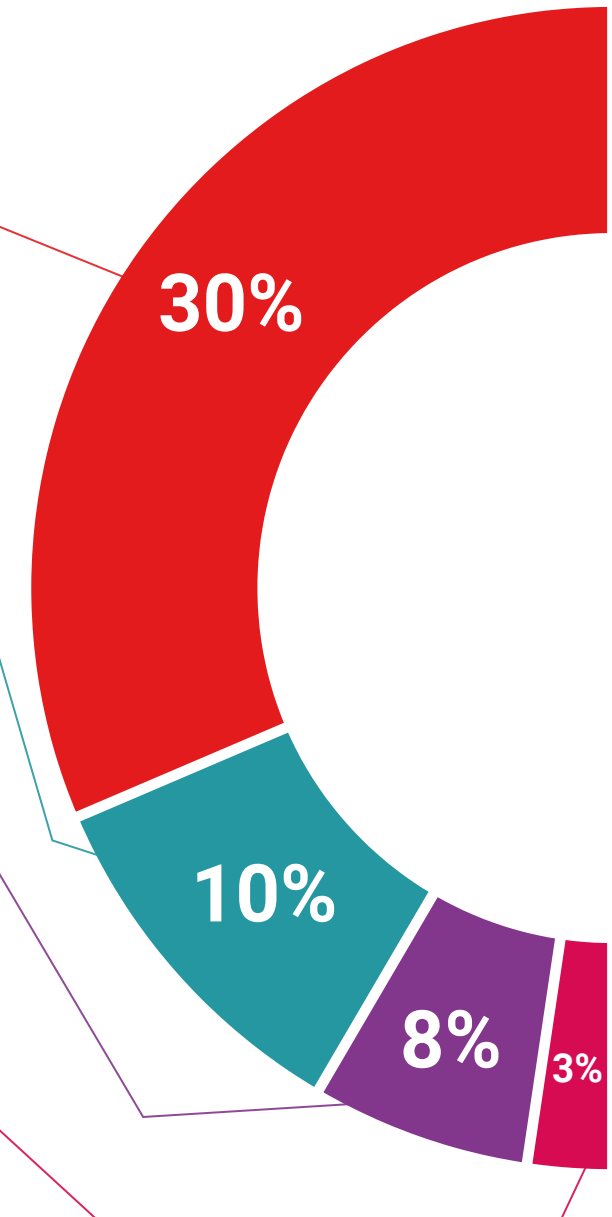
Praxis der Managementfähigkeiten

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Managementfähigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Praktiken und Dynamiken zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein leitender Angestellter im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Fallstudien

Sie werden eine Auswahl der besten Fallstudien vervollständigen, die speziell für diese Qualifizierung ausgewählt wurden. Fälle, die von den besten Experten in Senior Management der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut werden.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



08

Profil unserer Studenten

Der multidisziplinäre Charakter des Studiengangs in Integrierte Managementsysteme ermöglicht es den Studenten, ein vollständiges und umfassendes Profil zu entwickeln, um in jedem gewünschten Bereich arbeiten zu können. Daher richtet sich dieser Studiengang an Fachleute, die sich auf das Management, die Beratung und die (interne/freiwillige) Prüfung von Managementsystemen für Qualität, Umwelt, soziale Verantwortung von Unternehmen sowie Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz spezialisieren.





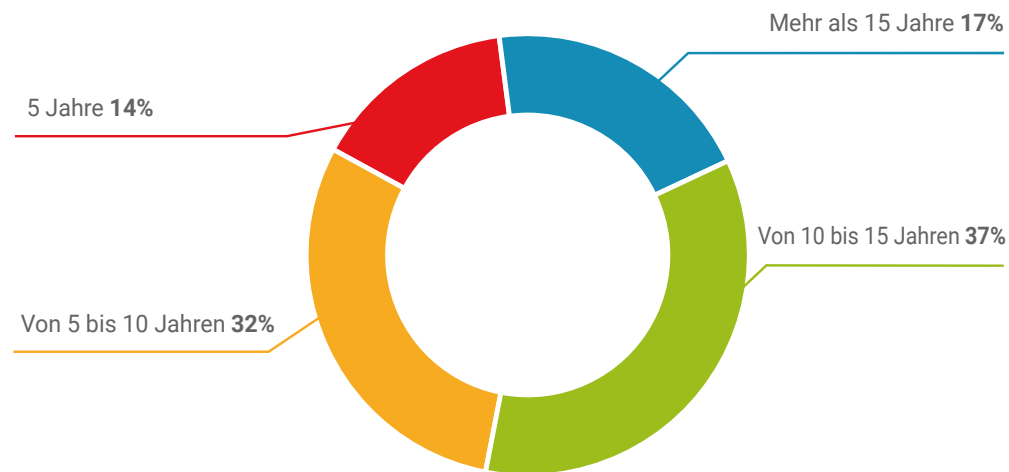
“

*Es ist an der Zeit, sich zu profilieren
und auf die Umsetzung verschiedener
Integrierter Managementsysteme zu
setzen, um Ihr Profil innerhalb eines
Unternehmens zu schärfen"*

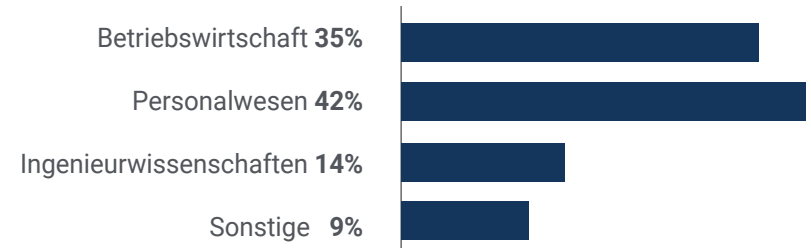
Durchschnittliches Alter

Zwischen **35** und **45** Jahren

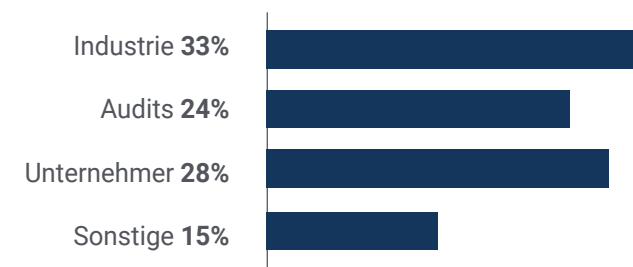
Jahre der Erfahrung



Ausbildung



Akademisches Profil



Geografische Verteilung



María Antonieta Cabello

Senior Consultant mit Spezialisierung auf Advanced Management Model

„Um die Qualität in jedem Sektor, in dem man arbeitet, zu gewährleisten, ist es unerlässlich, die neuesten ISO-Normen zu kennen. In diesem Programm habe ich mich mit ihnen vertraut gemacht, um sie in meinem Unternehmen umzusetzen. Da es sich um einen reinen Online-Kurs handelt, konnte ich außerdem in meinem eigenen Tempo studieren und mir die Zeit nehmen, jede Lektion aufzunehmen und meine Zweifel mit den Dozenten zu besprechen. Ein echter Erfolg für den Profi, der sich weiterentwickeln will“

09

Kursleitung

Dieses Programm verfügt über ein Dozententeam, das in der Geschäftswelt höchstes Ansehen genießt. Diese Gruppe von Fachleuten verfügt über umfangreiche Erfahrungen bei der Einführung von Managementsystemen in der Industrie und hatte wichtige Positionen in der Leitung und Koordination verschiedener Unternehmen im öffentlichen und privaten Sektor inne. Daher sind sie mehr als qualifiziert, die Inhalte der einzelnen Module zu vermitteln und zusätzlich die entsprechenden audiovisuellen Materialien zur Verfügung zu stellen, um die vermittelten Informationen zu ergänzen.



“

TECH verfügt über die besten Dozenten, die Ihnen alle Werkzeuge an die Hand geben, um den Erfolg zu erreichen, den Sie in Ihrem Beruf anstreben"

Leitung



Fr. López Rodríguez, Karmele

- ♦ Technische Ingenieurin für Informatik und Industrieorganisation
- ♦ Verantwortlich für Qualität, Umwelt und Risikoprävention im industriellen Umfeld
- ♦ Dozentin für ISO 14001 im offiziellen Online-Masterstudiengang für Integrierte Managementsysteme an der Universität Alfonso X El Sabio, Madrid
- ♦ Dozentin für Ergonomie und angewandte Psychosozologie im offiziellen Online-Masterstudiengang für Risikoprävention am Arbeitsplatz an der Universität Alfonso X El Sabio, Madrid
- ♦ Koordination der Praktika für Studenten
- ♦ Hochschulabschluss in Industrieorganisation an der Universität von Deusto
- ♦ Technische Ingenieurin in Computer Management von der Universität von Deusto

Professoren

Dr. Murgia Bergara, Iñaki

- ◆ Berater bei Alium Consulting
- ◆ Leiter der Abteilung Managementsysteme, Jeremías España SA, Hersteller von Schornsteinen
- ◆ Spezialist für Beratung, ZillionGroup
- ◆ Hochschulabschluss in Biologie, Polytechnische Universität von Valencia
- ◆ Promotion in Biologischen Wissenschaften, Polytechnische Universität von Valencia
- ◆ Expertenkurs in Lean Manufacturing, Qualität im Bauwesen

Fr. Seoane Otín, Rocío

- ◆ Technikerin für Umwelt und Nachhaltigkeit bei FCC Medio Ambiente
- ◆ Hochschulabschluss in Umweltwissenschaften an der Autonomen Universität von Barcelona
- ◆ Masterstudiengang in Umweltmanagement in Unternehmen an der Universität Antonio Nebrija in Madrid in Zusammenarbeit mit dem Höheren Institut für Umwelt
- ◆ Masterstudiengang in Berufsbezogene Risikoprävention an der Mittelatlantischen Universität von Las Palmas

Hr. Navarro Doñoro, Juan

- ◆ Leitung der Audits für zertifizierte Managementsysteme in der Metro Madrid
- ◆ Verantwortlich für Audits von Zertifizierten Managementsystemen in der Metro Madrid
- ◆ Verantwortlich für das Management der Risikoprävention am Arbeitsplatz in der Metro Madrid
- ◆ Koordination des Managements der Risikoprävention am Arbeitsplatz
- ◆ Hochschulabschluss in Rechtswissenschaften an der Autonomen Universität von Madrid
- ◆ Senior Techniker in der Risikoprävention am Arbeitsplatz mit 3 Spezialisierungen, Sicherheit, Hygiene und Psychosozialogie und angewandte Ergonomie

Dr. Espinosa Víctor, Eduardo

- ◆ Forschungsexperte in Bioverfahrenstechnik
- ◆ Mitglied der Forschungsgruppe Bioproducts and Process Engineering
- ◆ Dozent in Universitätsstudiengängen im Zusammenhang mit Bioverfahrenstechnik
- ◆ Autor von Dutzenden von wissenschaftlichen Artikeln
- ◆ Redner bei Dutzenden von Vorträgen auf internationalen Kongressen
- ◆ Promotion in Biowissenschaften und Agrar- und Ernährungswissenschaften an der Universität von Cordoba
- ◆ Hochschulabschluss in Umweltwissenschaften an der Universität von Cordoba
- ◆ Masterstudiengang in Molekulare, Zelluläre und Genetische Biotechnologie von der Universität von Cordoba
- ◆ Masterstudiengang in Risikoprävention am Arbeitsplatz von der Universität von Cordoba

Fr. Gómez Silva, Nancy Militza

- ◆ Spezialistin für Managementsysteme
- ◆ Hochschulabschluss in Wirtschaftsingenieurwesen an der Technologischen Universität von Peru
- ◆ Spezialisierung in Prozessmanagement und -verbesserung - Institut für Qualität der Päpstlichen Katholischen Universität von Peru
- ◆ Spezialisierung in Geschäftsprozessmanagement - Institut für Qualität der Päpstlichen Katholischen Universität von Peru
- ◆ Universitätskurs in Integrierte Managementsysteme - SGS Academy (Internationale Normen ISO 9001, ISO 14001, ISO 45001, ISO 26001)

Fr. Sollo Doña, Aitana

- ♦ Project Management Office bei Indra
- ♦ Koordinatorin für Projektentwicklung bei RadMas
- ♦ Technische Beraterin für die Qualitätskontrolle im Labor bei Grupo Ybarra Alimentación
- ♦ Labortechnikerin bei EMASESA Metropolitana
- ♦ Hochschulabschluss in Chemie an der Universität von Sevilla
- ♦ Masterstudiengang in Integrierte Managementsysteme: Qualität und Umwelt von der Universität Pablo de Olavide

Fr. Liñán Álvarez, Adela

- ♦ Dozentin und Tutorin in anerkannten Ausbildungsmaßnahmen im Bereich der Präventionsdienste
- ♦ Lehrkraft und Tutorin in zugelassenen Schulungszentren, die der SEPE angeschlossen sind
- ♦ Auditorin für Qualitätssysteme
- ♦ Hochschulabschluss in Sozialwissenschaften an der Universität von León
- ♦ MBA in Personalmanagement
- ♦ Masterstudiengang in Risikoprävention am Arbeitsplatz mit den drei Schwerpunkten: Sicherheit, Hygiene und Ergonomie und Angewandte Psychosoziologie

Fr. Galán Espejo, Arantxa

- ♦ Spezialistin für Risikoprävention am Arbeitsplatz
- ♦ Koordinatorin der Technischen Teams bei ANTEA Prevención de Riesgos Laborales SL
- ♦ Hochschulabschluss in Umweltwissenschaften an der Universität von Cordoba
- ♦ Masterstudiengang in Qualitätsmanagementsystemen, Umwelt und Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz von AENOR
- ♦ Masterstudiengang in Risikoprävention am Arbeitsplatz von der Universität von Cordoba
- ♦ Integrierter Systemauditor-Kurs von AENOR

Fr. Sánchez Fernández, Olga

- ♦ Juristin und Dozentin für berufliche Ausbildung
- ♦ Vizepräsidentin der Kulturaktivitäten der Dynamisierung der Vereinigung für die integrale Potentialentwicklung
- ♦ Ausbilderin für die Prüfungen der Guardia Civil im öffentlichen Dienst
- ♦ Ausbilderin und Online-Tutorin für die Zivildienstprüfungen der Guardia Civil
- ♦ Autorin und Verfasserin von Inhalten
- ♦ Direktorin des Internetportals, das auf Fragen der Risikoprävention am Arbeitsplatz spezialisiert ist
- ♦ Koordinatorin / Beschäftigungstechnikerin, Stadtrat von Las Rozas
- ♦ Koordinatorin des Integrierten Beschäftigungszentrums, Unternehmerverband Henares (AEDHE)
- ♦ Direktorin der Arbeitsvermittlungagentur, Unternehmerverband Henares (AEDHE)
- ♦ Mediatorin des Arbeitsinstituts der Gemeinschaft Madrid für den Madrider Unternehmensverband (CEIM)
- ♦ Rechtsanwältin und Ausbilderin von Arbeitnehmern und ihren Vertretern, Comisiones Obreras
- ♦ Hochschulabschluss in Rechtswissenschaften an der Universität von Alcalá de Henares
- ♦ Masterstudiengang in Arbeitsbeziehungen, Universität Complutense von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Risikoprävention am Arbeitsplatz, Fachhochschule für Betriebswirtschaft und Management der Universität Complutense
- ♦ Masterstudiengang in Rechtspraktiken und -Verfahren
- ♦ Masterstudiengang in Recht und Elektronische Übertragungen

Fr. Altamirano Echeverría, María

- ♦ Senior Consultant und Leitende Auditorin für Managementsysteme
- ♦ Spezialistin für Audits bei Dritten für ISO 9001, ISO/IEC 17025, SMETA, CARE im Auftrag von Bureau Veritas: Zertifizierung und Überwachung
- ♦ Auditorin Teil Eins und Teil Zwei für Managementsysteme nach ISO 9001, ISO/IEC 17025, ISO 45001, ISO 37001
- ♦ Auditorin für soziale Unternehmensverantwortung für WorldCOB-CSR
- ♦ Leiterin der Direktion für Strategische Entwicklung der Qualität - Nationales Institut für Qualität INACAL
- ♦ Consultant - Hubro Calidad SAL - Madrid, Spanien
- ♦ Chemieingenieurin der Nationalen Universität von Callao
- ♦ Masterstudiengang in Total Quality an der Universität Carlos III von Madrid
- ♦ Von der IRCA zertifizierte und registrierte Auditorin als Hauptauditorin QMS ISO 9001:2015
- ♦ Business Administration and Management, Project Management, Peruanische Universität für Angewandte Wissenschaften
- ♦ Mitglied von: Technisches Komitee für die Normalisierung der Verwaltung und Qualitätssicherung INACAL, Spiegelkomitee von ISO/TC 176, Technisches Komitee für die Normalisierung der Verwaltung von Bildungseinrichtungen, Vertreter von Íconos en Sistemas de Gestión SAC, Ständiges Komitee für die Akkreditierung des Nationalen Instituts für Qualitätssicherung INACAL

Hr. Del Prado Abadía, Fernando

- ♦ Berater für die Umsetzung und Bewertung des EFQM-Managementmodells
- ♦ Unabhängiger Qualitätsberater
- ♦ EFQM-Evaluator für die Navarra-Stiftung für Exzellenz und Ader
- ♦ Techniker für Qualität, Partizipation und Bewertung der öffentlichen Politiken der Stadtverwaltung von Viana
- ♦ Masterstudiengang in Qualität für Öffentliche Verwaltungen, Nationale Fernuniversität
- ♦ Hochschulabschluss in Rechtswissenschaften von der Universität Zaragoza

Dr. Abajo Merino, Rafael

- ♦ EFQM-zertifizierter Berater und Trainer
- ♦ Geschäftsführender Gesellschafter von OPTIMA XXI, Beratungsunternehmen für Exzellenz im Management und Führungskompetenz
- ♦ Berater, Trainer und EFQM-zertifizierter Bewerter
- ♦ Ausbilder und Berater für den Excellence in Management Club
- ♦ Direktor des Zentrums für Fortgeschrittene Tourismusstudien OCCITUR, Córdoba
- ♦ Leitung von Allianzen und Projekten des Club Excelencia
- ♦ Direktor für Personalwesen und Qualität, Occidental Hotels
- ♦ Manager für Fortbildung und Qualität, American Express
- ♦ Offizier der Armee in Spezialeinheiten, Sicherheit und militärischer Ausbildung
- ♦ Promotion in Internationale Beziehungen von der Universität Oxford, UK
- ♦ Hochschulabschluss in Betriebswirtschaftslehre, UNED
- ♦ EFQM-zertifizierter Berater, EFQM Certified Advisor
- ♦ EFQM-zertifizierter Ausbilder, EFQM Certified Trainer

10

Auswirkung auf Ihre Karriere

In diesem neuen digitalen Zeitalter müssen sich die Unternehmen anpassen, um Sicherheit und Qualität in ihrem gesamten Management zu gewährleisten. Aus diesem Grund bietet TECH diesen Studiengang an, der mit den neuesten ISO-Vorschriften aktualisiert wurde. Die Studenten, die den Executive Master abschließen, werden sehen, dass sich ihre Job- und Berufschancen verbessern und sie Führungspositionen mit großem Einfluss auf die Organisation erreichen.



“

Erreichen Sie die positive Veränderung, die Sie für Ihre Karriere anstreben, und seien Sie bereit, ein System einzuführen, das Arbeitsunfälle minimiert"

Sind Sie bereit, den Sprung zu wagen? Es erwartet Sie eine hervorragende berufliche Weiterentwicklung.

Der Executive Master in Integrierte Managementsysteme von TECH ist ein intensives Programm, das auf Herausforderungen und Geschäftsentscheidungen vorbereitet, gefördert durch die aktuellsten ISO-Vorschriften. Das Hauptziel ist es, ihre persönliche und berufliche Entwicklung zu fördern. Ihnen zum Erfolg zu verhelfen.

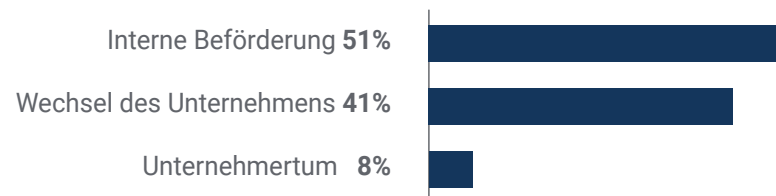
Durch die Verbesserung Ihrer Karrierechancen werden sich auch Ihre Gehaltsvorstellungen verbessern. Und das alles dank dieses Programms der TECH.

Schnell, praktisch und einfach gelangen Sie in die gewünschte Führungsposition und verbessern in der Zwischenzeit das Management Ihres Unternehmens.

Zeitpunkt des Wandels



Art des Wandels



Gehaltsverbesserung

Der Abschluss dieses Programms bedeutet für unsere Studenten eine Gehaltserhöhung von mehr als **25,89%**



11

Vorteile für Ihr Unternehmen

Der Executive Master in Integrierte Managementsysteme wird die berufliche Laufbahn aller Studenten verbessern, die ein eigenes Unternehmen in diesem Sektor gründen möchten. Darüber hinaus stellt er eine hervorragende Wachstumschance für die Unternehmen dar, in denen sie ihre Dienste anbieten. Dies wird Unfälle minimieren, die Effizienz steigern und natürlich zu besseren wirtschaftlichen Ergebnissen führen.



“

Integrieren Sie die soziale Verantwortung der Unternehmen in die strategische Linie des Unternehmens und werden Sie ein Direktor, der das Wachstum des Unternehmens fördern kann”

Die Entwicklung und Bindung von Talenten in Unternehmen ist die beste langfristige Investition.

01

Wachsendes Talent und intellektuelles Kapital

Die Fachkraft wird neue Konzepte, Strategien und Perspektiven in das Unternehmen einbringen, die relevante Veränderungen bewirken können.

02

Bindung von Führungskräften mit hohem Potenzial und Vermeidung der Abwanderung von Fachkräften

Dieses Programm stärkt die Verbindung zwischen dem Unternehmen und der Fachkraft und eröffnet neue Wege für die berufliche Entwicklung innerhalb des Unternehmens.

03

Aufbau von Akteuren des Wandels

Die Fachkraft wird in der Lage sein, in unsicheren und krisenhaften Zeiten Entscheidungen zu treffen und der Organisation zu helfen, Hindernisse zu überwinden.

04

Verbesserte Möglichkeiten zur internationalen Expansion

Dank dieses Programms wird das Unternehmen mit den wichtigsten Märkten der Weltwirtschaft in Kontakt kommen.



05

Entwicklung eigener Projekte

Die Fachkraft kann an einem realen Projekt arbeiten oder neue Projekte im Bereich FuE oder *Business Development* ihres Unternehmens entwickeln.

06

Gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit

Dieses Programm wird die Fachkräfte mit den Fähigkeiten ausstatten, neue Herausforderungen anzunehmen und so das Unternehmen voranzubringen.

12

Qualifizierung

Der Executive Master in Integrierte Managementsysteme garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

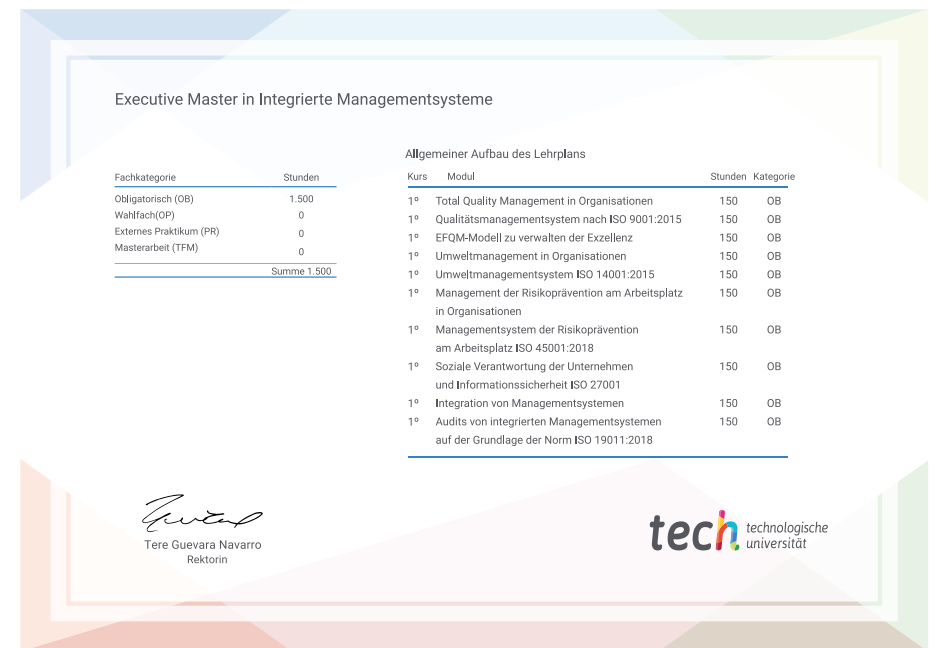
Dieser **Executive Master in Integrierte Managementsysteme** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Executive Master in Integrierte Managementsysteme**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **1.500 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.



Executive Master Integrierte Managementsysteme

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Executive Master

Integrierte Managementsysteme